

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Schönecken vom 05.10.2011

um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Vollbach

Anwesend:

Vorsitzender

Ortsbürgermeister Antony Matthias

1. Beigeordnete

Bayerschen Gertrud

3. Beigeordneter

Lenerz Karl-Josef

Ratsmitglieder

Floß Adele
Görres-Biewald Anja
Karp Adelheid
Koch Otmar
Reichertz Markus
Schaal Alfred
Schmidt Rudolf
Schmitz Stephan
Vicktorius Michael
Zender Gerd

von der Verwaltung Karp Anton – als Schriftführer

entschuldigt fehlten

Arenth Johannes
Dr. Dogan Erdal
Irsfeld Frank-Peter
Koch Hermann
Kohlen Karl (2. Beigeordneter)
Krämer Werner
Schmidt Ralph

Zu der Sitzung war form- und fristgerecht eingeladen worden.
Einwände gegen Einladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen, die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den TOP 7. „Jugendarbeit“ zu erweitern.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Sachstand Gemeindeprojekte
2. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO
3. Antrag auf Aufstellung eines Gedenkkreuzes
4. Spielplatzsituation Schlenckerstraße
5. Strombezug ab 2013 für kommunale Abnahmestellen
6. Information und Beratung zum Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz
7. Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde Schönecken
8. Aktuelles und Informationen aus Schönecken
9. Anfragen von Ratsmitgliedern

1. Sachstand Gemeindeprojekte

Ortsbürgermeister Matthias Antony informierte den Ortsgemeinderat über den Sachstand zu verschiedenen Gemeindeprojekten (Verfahren und Planungen zum Neubau eines Gemeindehauses mit Pächtersuche, Baufortschritt Seniorenpflegeheim Teichstraße, Sanierung Unter der Pfordt – Alte Brennerei, Freizeitanlage an der Nims – Landwirtschaftliche Entwicklung, Skateanlage auf dem Sportplatz, Sanierung diverser Gemeinestraßen und Ausbau L 5 Ortslage, Instandsetzungen von Ortsstraßen).

2. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO

Von den Einwohnern wurden keine Fragen gestellt.

3. Antrag auf Aufstellung eines Gedenkkreuzes

Auf Antrag durch Herrn Nikolaus Arenth wurde der Aufstellung eines Gedenkkreuzes „In der Finsterbach“ am Feldweg zugestimmt. Die Arbeiten und Kosten werden durch Herrn Arenth übernommen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

4. Spielplatzsituation Schlenckerstraße

Der Spielplatz im Neubaugebiet (Schlenckerstraße) Flur 18 Nr. 84/13, 471 qm groß, ist mit den vorhandenen Spielgeräten veraltet und sanierungsbedürftig.

Wegen der Nähe zum größeren und schöneren „Kastanienspielplatz“ Rammenfeld wird der Spielplatz Schlenckerstraße aufgelöst, das Grundstück soll zum Verkauf angeboten werden.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

5. Strombezug ab 2013 für kommunale Abnahmestellen

Unter Kenntnis des Schreibens des GStB vom 18.08.2011 wird die Verwaltung bevollmächtigt, den GStB mit der Ausschreibung der Stromlieferung der Gemeinde ab 01.01.2013 zu beauftragen.

Die Gemeinde verpflichtet sich, das Ergebnis der Bündelausschreibung als für sich verbindlich anzuerkennen. Sie verpflichtet sich zur Stromabnahme und zur Abnahme von Dienstleistungen von dem Lieferanten, der den Zuschlag erhält.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Zudem wurde beschlossen, dass „Normalstrom“ zur Ausschreibung kommen soll.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

6. Information und Beratung zum Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz

Der Ortsgemeinderat wurde über die Auswirkungen und den Inhalt des „Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz“ informiert.

Nach Beratung wurde beschlossen, am Kommunalen Entschuldungsfonds RLP teilzunehmen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Der Ortsbürgermeister wird ermächtigt, eine Konsolidierungsvereinbarung mit der Kommunalaufsicht des Eifelkreises Bitburg-Prüm abzuschließen.

Für den jährlichen kommunalen Finanzierungsanteil (4.570 €) erfolgt im Haushaltsjahr 2012 eine Anhebung der Grundsteuer B von bisher 400 % auf nunmehr 425 %, an Mehreinnahmen werden hieraus 8.331 € erwartet.

Die Mehreinnahmen dienen der zusätzlichen Verbesserung der finanziellen Leistungsfähigkeit unter Hinweis auf die kommunalaufsichtlichen Beteiligungen und Stellungnahmen zu den geplanten Investitionsprojekten und zur allgemeinen Haushaltslage.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

7. Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde Schönecken

Durch das Ratsmitglied Anja Görres-Biewald wurde dem Ortsgemeinderat ein Konzept zur Verbesserung der Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde Schönecken vorgestellt und erläutert. Mit der Gestaltung von monatlichen Programmaktivitäten im Rahmen eines Jahresprogramms soll eine Belebung und Förderung der Kinder- und Jugendarbeit erfolgen, dass Vorhaben wird vom Ortsgemeinderat unterstützt.

Durch das Ratsmitglied Anja Görres-Biewald erfolgt eine weitere Planung und Organisation des Konzeptes für eine verbesserte Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde Schönecken.

In diesem Zusammenhang wurde beschlossen, den Ortsbürgermeister zu ermächtigen, zu einzelnen Veranstaltungen eine Öffnung des Jugendraumes zu ermöglichen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Zum Thema Jugendarbeit wird für den Monat Dezember eine vor Ort Information des Gemeinderates durch die Kreisjugendpflegerin Stephanie Fehres geplant.

8. Aktuelles und Informationen aus Schönecken

Es erfolgten Mitteilungen des Ortsbürgermeisters zu den Themen: Kostenkalkulation Gebühren für den Friedhof mit Planungen zur Gestaltung, Umsetzung Gestaltung der Ortseingänge durch den Handwerkerverein, Info-Broschüre „Schönecken“ durch den Wochenspiegel 2012, Fertigstellung Panoramaweg Irsfelderhof Naturpark Nordeifel, Baumkataster der Gemeinde und Flächen im Gewerbegebiet.

9. Anfragen von Ratsmitgliedern

Die Anfragen der Ratsmitglieder wurden beantwortet:

- Standorte der Katasterverwaltung Westeifel (Bayerschen)
- Rammenfeld – Spielplatz Gully, Fahrzeuge Bereich Burgfrieden (Schmitz)
- Kastanienbäume auf dem Spielplatz Rammenfeld (Schaal)
- Sanierungsgebiet Zustand Haus Zapp (Karp)

v. g. u.

Schriftführer

Ortsbürgermeister

Gesehen

Bürgermeister